

Hinweis: Die Gefährdungsbeurteilung psychische Belastungen in ihrem Bereich, ist erst mit der Übermittlung dieses Rückmeldebogens über den Sendebutton (s.U.) abgeschlossen.

Bitte füllen Sie den Bogen vollständig aus und beachten dabei Folgendes:

Bitte füllen Sie den Bogen vollständig aus und beachten dabei Folgendes:

Auswertungsbericht erhalten: Der Auswertungsbericht zur Mitarbeitenden Befragung gibt Aufschluss über die Ausprägungen der ermittelten psychischen Belastungsfaktoren in Ihrem Arbeitsbereich. Auf der Seite 2 des Kurzberichts finden Sie eine Übersicht über alle Belastungsfaktoren und deren Ausprägungen, welche in die Kategorien „Kein Handlungsbedarf“ (grün), „Optimierungsfähig“ (gelb) und „Dringender Handlungsbedarf“ (rot) unterteilt werden.

Kein Handlungsbedarf: Wurde in Ihrem Arbeitsbereich kein Handlungsbedarf festgestellt, so sind keine Maßnahmen zur Optimierung der psychischen Belastungen abzuleiten und umzusetzen. Der Auswertungsbericht ist zur Kenntnis zu nehmen und sollte mit den Mitarbeitenden besprochen werden. Bitte füllen Sie entsprechend die Punkte 1 bis 4 aus.

Optimierungsfähig: Wurden in Ihrem Arbeitsbereich ein oder mehrere optimierungsfähige Belastungsfaktoren festgestellt, so sind Maßnahmen zur Optimierung angeraten. Diese können beispielsweise durch die Durchführung eines gemeinsamen Workshops mit Führungskraft und Mitarbeitenden abgeleitet und festgelegt werden (siehe hierzu: Leitfaden zum Umgang mit den Ergebnissen der Befragung). In jedem Falle ist der Auswertungsbericht zur Kenntnis zu nehmen und sollte auch mit den Mitarbeitenden besprochen werden. Bitte füllen Sie entsprechend die Punkte 1 bis 4 aus (ggf. auch Punkte 5 und 6).

Dringender Handlungsbedarf: Wurde in Ihrem Arbeitsbereich dringender Handlungsbedarf festgestellt, so sind Maßnahmen zur Optimierung der psychischen Belastung abzuleiten und umzusetzen. Dies wird durch eine Feinanalyse mit anschließender Maßnahmenableitung umgesetzt (moderierter Maßnahmen-Workshop). Zusammen mit diesem Formular sollten Sie Terminangebote für einen solchen Workshop erhalten haben. Bitte füllen Sie im Anschluss die Punkte 1 bis 6 aus.

Keinen Auswertungsbericht erhalten: Konnte auf Grund einer zu geringen Rückmeldung im Arbeitsbereich kein Bericht erstellt werden, ist die Einschätzung anhand des Leitfadens, den Sie dafür erhalten haben, zunächst selbst vorzunehmen. Bitte füllen Sie die Punkte 1, 3 und 4 aus sowie bei Optimierungsbedarf oder dringendem Handlungsbedarf auch die Punkte 5 und 6.

Dokumentation:

Die Dokumentation über die durchgeführte Gefährdungsbeurteilung ist nur mit Unterschrift gültig (auch digital).

Dieses Dokument sowie die Auswertungsberichte bleiben in Ihrem Bereich, bitte senden Sie ein Duplikat von diesem Dokument an die Stabsstelle Arbeits- und Umweltschutz (gbupsyche@fernuni-hagen.de).

Einrichtung / Fakultät / Verwaltung				
Bereich / Lehrgebiet				
Handlungsbedarf (nach Auswertungsberichten ermittelt), bitte ankreuzen	Kein Handlungsbedarf <input type="checkbox"/>	Optimierungsfähig <input type="checkbox"/>	Dringender Handlungsbedarf <input type="checkbox"/>	Kein Auswertungsbericht erhalten (z.B. aufgrund zu geringer Beteiligung) <input type="checkbox"/>

1. Die Einschätzung psychischer Belastungsfaktoren im Arbeitsbereich wurde vorgenommen.	<input type="checkbox"/> Selbstständig <input type="checkbox"/> Durch die Mitarbeitenden Befragung	
2. Die Auswertungsberichte (Bericht und Kurzbericht) wurde durch die Führungskraft zur Kenntnis genommen.	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
3. Die Auswertungsberichte bzw. die ermittelten psychischen Belastungsfaktoren wurden mit den Mitarbeitenden besprochen.	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
4. Waren Maßnahmen zur Optimierung der Arbeitssituation erforderlich?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
5. Es wurde Unterstützung zur Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen in Anspruch genommen (z. B. in Form eines moderierten Workshops). (bitte beschreiben)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
zu 5: Folgende Unterstützungsangebote wurden wahrgenommen:		
6. Wurden Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsgestaltung abgeleitet?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
zu 6: Folgende Maßnahmen wurden abgeleitet (freiwillige Angabe):		
<p>Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass es in Ihrem Bereich keinen Handlungsbedarf gab - oder, dass ermittelte Maßnahmen erfolgreich umgesetzt wurden. Die Gefährdungsbeurteilung ist abgeschlossen. Beim Einfügen der digitalen Unterschrift bitte die PDF-Datei unter dem eigenen Namen speichern. Erst wenn das Dokument unterschrieben ist, erscheint der Senden Button (unten rechts). Durch Drücken des „Buttons“, öffnet sich Outlook, damit senden Sie eine Kopie dieses Formulars an das Bereichsmailpostfach gbupsyche@fernuni-hagen.de.</p>		
Verantwortliche(r), Name, Vorname		Datum
		Unterschrift